



Gymriegenausflug 3. & 4. März 2017

Ein unvergessliches Erlebnis – alle die nicht dabei waren haben etwas verpasst!
Aber nun zuerst einmal von vorne.

Am Freitag um 14.15 Uhr trafen sich 9 Frauen und (m)ein Mann beim Gyrisberg Parkplatz um in verschiedenen Privatautos in Richtung Grindelwald loszufahren. Weitere 8 Frauen machten sich bereits am Morgen individuell auf den Weg. Dass für den Abend resp. die Nacht ein Föhnsturm angesagt war, konnte uns unsere gute Laune nicht verderben und hat uns auch nicht dazu bewogen den Ausflug abzusagen.

Nach der Gondelfahrt zur First konnten wir unser Schlafgemach in der Gemshütte beziehen. Einfach ein kleiner Traum....härsig und eine super Aussicht auf die Berge....auch wenn das Wetter nicht mitspielte. Nach einem gemütlichen Apéro und viel Geschnatter durften wir ein 3-Gang-Menü mit viel Fleisch verspeisen...haben wohl so viele wegen des Föhnsturms abgesagt, dass wir alle 2 Fleischvögel auf dem Teller hatten? ☺

Der Abend war einerseits geprägt von Diskussionen, dass der Föhnsturm mit 200 Stundenkilometer erwartet wird und andererseits mit vielen lustigen Spielen wie Ligretto, Brandy Dog, Tichu, Jass usw. In der Nacht zog es ganz schön um die Hütte und drinnen kam mir ab und zu ein heftiges Schnaufen (andere würden es Schnarchen nennen) zu Ohren.

Am nächsten Morgen beim Frühstück wurde uns dann mitgeteilt, dass nichts wird mit Skifahren und auch leider auch keine Gondel fährt. Diese musste nämlich auf Grund des Föhnsturms abgestellt werden. Für die Einen fing ein langes Warten an und für die Anderen ein neues Abenteuer. Die Skifahrer konnten um 11.00 mit zwei Männern der Pisten-Crew in Richtung Talstation fahren. Zu diesem Zeitpunkt schien gerade die Sonne und der Föhn war nicht arg stark. 3 Frauen konnten mit dem Pistenfahrzeug nach unten...und das erst noch gratis ☺

Und die Anderen inkl. mir - wir mussten warten bis wieder eine Gondel nach unten führt. Dies wurde stündlich verschoben und wir haben uns mit diversen Spielen und einem gegenseitigen Kennenlernen beschäftigt. Wir hatten es super, aber es wurde eine lange Zeit. Um 16.00 Uhr brachte uns endlich eine Gondel ins Tal. Aber immerhin konnte überhaupt eine Gondel gestartet werden und es führte nicht zu einer erneuten Übernachtung (mein Gepäck war nämlich bereits mit meinem Mann im Tal ☺).

Insgesamt ein sehr abenteuerlustiger und gemütlicher Ausflug mit einer super Stimmung. Danke vielmals unserer tollen Präsidentin Nicole Mätzener für die ganze Organisation und deinen Schweiß. Wir freuen uns bereits auf das nächste Abenteuer!

Im Namen der Teilnehmerinnen dem Teilnehmer
Gymriege Gegenstorf, Miriam Beurer